

Studis unter Generalverdacht

Durchsuchungen auch an Unis - Es geht uns alle an

Im Rahmen der bundesweiten Hausdurchsuchungen potentieller G8-Gegner am 9. Mai wurde auch das Büro und die Privaträume des Bremer Uni Dozenten Fritz Storim durchsucht. Hierbei wurde unter Anderem die TeilnehmerInnenliste einer Veranstaltung zum Thema "neue Technologien, Menschenbild und Ethik vor dem Hintergrund der Liberalisierungs- und Globalisierungsoffensive" beschlagnahmt. Damit erhielt die Polizei Einsicht in sämtliche personenbezogenen Daten der Studierenden. Zur Auswertung und eventueller Speicherung der Daten wollte die Polizei sich nicht äußern, dies sei ein "Ermittlungsgeheimnis". Außerdem wurden an der Uni Bremen Kopierproben mehrerer Kopierer genommen und vermutlich Listen des Kollegiums beschlagnahmt. Es muss davon ausgegangen werden, dass alle SeminarteilnehmerInnen von der Polizei und dem Staatsschutz überprüft werden.

Im Klartext: Die Teilnahme eines beliebigen Seminars reicht aus, damit persönliche Daten von Studierenden in Verbindung mit dem Vorwurf des Terrorismus gespeichert und geprüft werden können. Damit stehen alle Studierende unter Generalverdacht!!!

Zeigt Solidarität mit den Studierenden an der Uni Bremen!

Zeigt Solidarität mit den Betroffenen der Repression durch die Staatsgewalt!

Kommt mit zum Baden an die Ostsee!

uniLinks!

Studis unter Generalverdacht

Durchsuchungen auch an Unis - Es geht uns alle an

Im Rahmen der bundesweiten Hausdurchsuchungen potentieller G8-Gegner am 9. Mai wurde auch das Büro und die Privaträume des Bremer Uni Dozenten Fritz Storim durchsucht. Hierbei wurde unter Anderem die TeilnehmerInnenliste einer Veranstaltung zum Thema "neue Technologien, Menschenbild und Ethik vor dem Hintergrund der Liberalisierungs- und Globalisierungsoffensive" beschlagnahmt. Damit erhielt die Polizei Einsicht in sämtliche personenbezogenen Daten der Studierenden. Zur Auswertung und eventueller Speicherung der Daten wollte die Polizei sich nicht äußern, dies sei ein "Ermittlungsgeheimnis". Außerdem wurden an der Uni Bremen Kopierproben mehrerer Kopierer genommen und vermutlich Listen des Kollegiums beschlagnahmt. Es muss davon ausgegangen werden, dass alle SeminarteilnehmerInnen von der Polizei und dem Staatsschutz überprüft werden.

Im Klartext: Die Teilnahme eines beliebigen Seminars reicht aus, damit persönliche Daten von Studierenden in Verbindung mit dem Vorwurf des Terrorismus gespeichert und geprüft werden können. Damit stehen alle Studierende unter Generalverdacht!!!

Zeigt Solidarität mit den Studierenden an der Uni Bremen!

Zeigt Solidarität mit den Betroffenen der Repression durch die Staatsgewalt!

Kommt mit zum Baden an die Ostsee!

uniLinks!